
Am Schloß
Scheu
2
1
Schloss
1
5
10
Btrg
9
WBüro
24/1
24
26
10/1
N
0 1,75 3,5 7 10,5 14
Meter



Maßstab (DIN A3):1:250 ETRS_1989_UTM_Zone_32N Erstellungsdatum 21.04.2021

Von- Staufenberg- Straße 26

Datenauszug

ALBSTADT
Leben. Weit über normal.

Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Ba-Wü (www.lgl-bw.de)

Stadtverwaltung Albstadt
Postfach 10 01 25
72422 Albstadt

Amt für Bauen und Service
Gebäudemanagement

Bearbeiter: Yeliz Keskin
Telefon: 07431 / 160 - 3636
E-Mail: Yeliz.Keskin@albstadt.de





GRUNDRISS

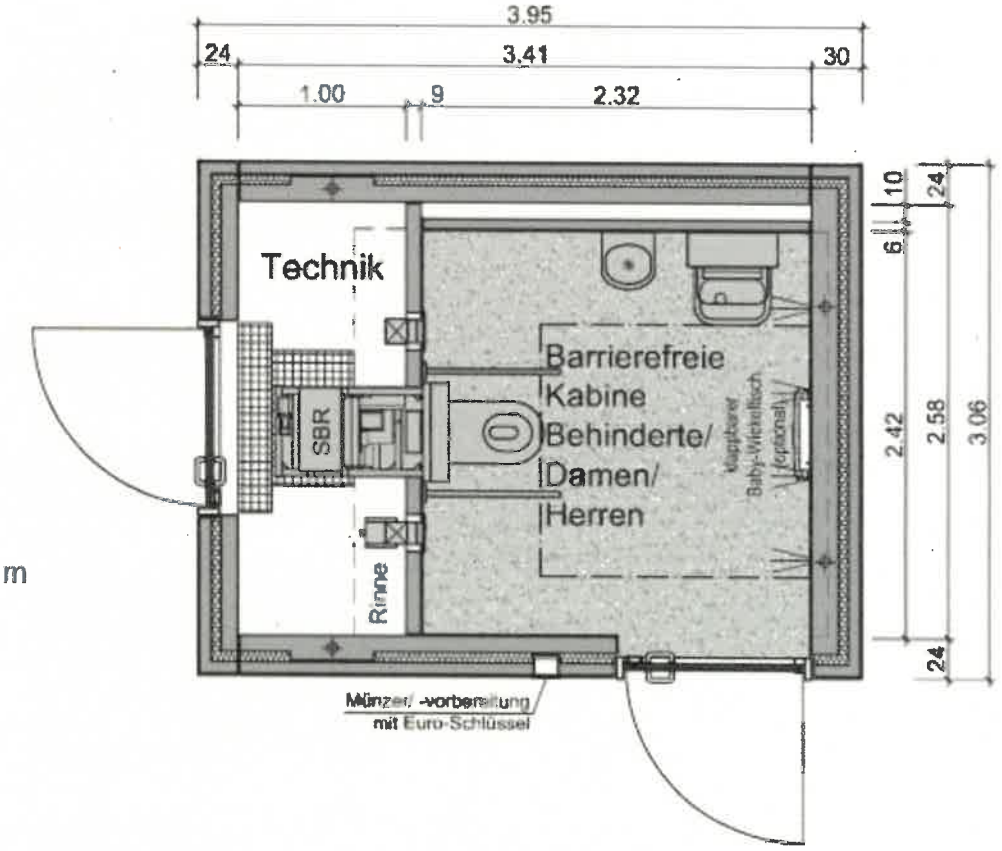
Kompakt-WC-Anlage aus vorgefertigten Stahlbetonteilen,
im Werk als selbsttragende Einheit schlüsselfertig montiert.

Die WC-Anlage ist wiederversetzbar bzw. umsetzbar.

Bodenaufbau des Benutzerraums

von unten nach oben:

- Betonboden C 30/37, d = 10 - 12 cm
- PE-Folie, d = 0,2 mm
- Wärmedämmung XPS 040 DEO oder gleichwertig, d = 100 mm
- PE-Folie, d = 0,2 mm
- Zement-Estrich i.M. 5 - 6 cm dick



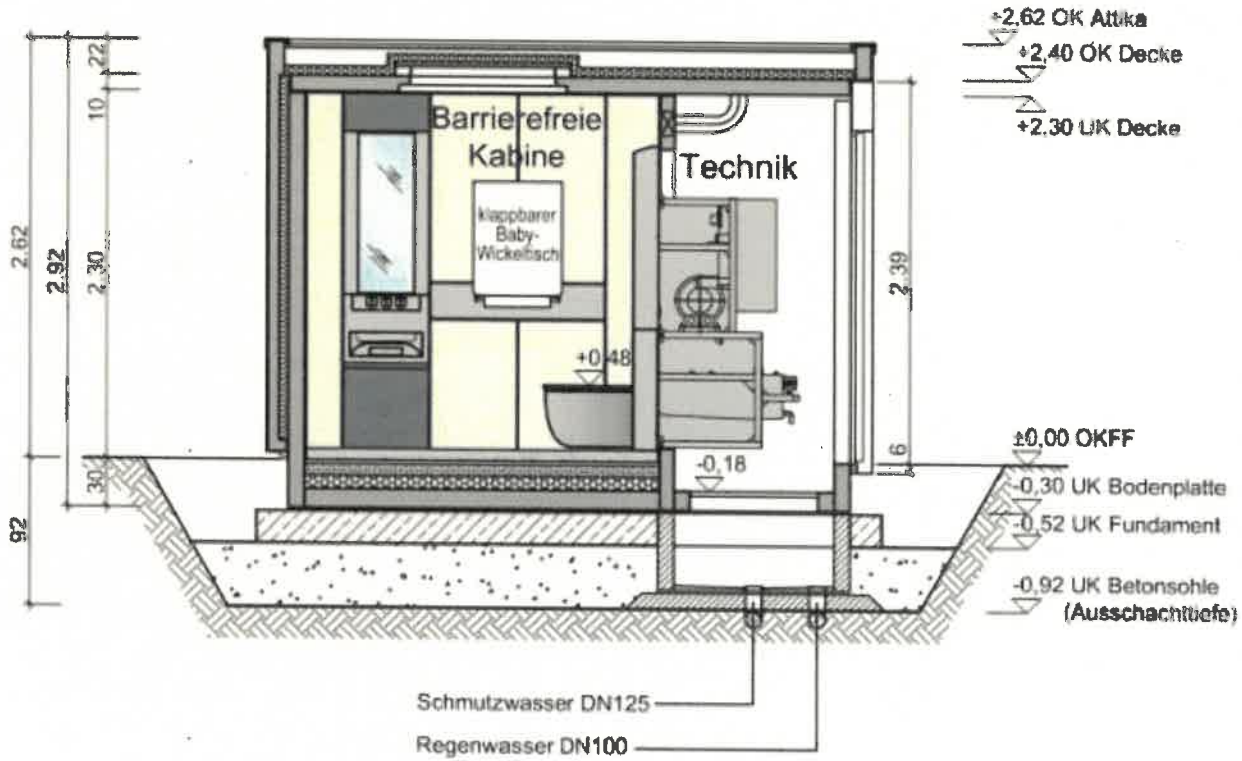
Achtung: Je nach Fassadentyp und Innenausstattung können sich die Abmessungen noch verändern!

SCHNITT

Dachaufbau

von unten nach oben:

- Stahlbetonplatte C 30/37, d = 10 cm
- Dampfsperre, Dampfsperre DS-PE
- Wärmedämmung 50 mm dick mit Wärmedämm-Matten EPS 035
- Rohglasvlies 120 g/m² als Trennlage
- Dachabdichtung FDT, Rhenofol CV, 1,5 mm, UV-beständig
- Dachrand mit anthrazit-eloxierten Aluminium-Blechprofilen bei Ausführung der Fassade mit Beton / Putz / Klinker / HPL-Trespa
- Dachrand mit V2A-Profilen bei Ausführung der Fassade mit Glas und bei allen ovalen Anlagen



Achtung: Je nach Fassaden- und Dachtyp können sich die Abmessungen noch verändern!

SERIENAUSSTATTUNG

Wandbelag

ESG-Glas-Paneele, d = 8 mm,
hinter den Sanitärobjekten, ca. 0,5 m x 2,30 m,
rückseitig in schwarzer Farbe emailliert.
Befestigung der Paneele im Klebeverfahren.
Sonstige Fläche mit keramischen Steinzeugfliesen
im Dünnbettverfahren raumhoch verlegt,
500 x 250 x 6 mm, Fabrikat Deutsche Steinzeug,
Typ Chroma, Abriebgruppe IV, Farbe weiß, seidenmatt.

Die Verfugung erfolgt mit zementärem Fugenmörtel, Farbe grau.
An allen Ecken sowie gegen alle Metallteile sind die Fugen mit dauerelastischer Dichtungsmasse auf Silikonbasis, mindestens 5 mm dick, ausgebildet.

Die Türlaibungen im Innenbereich erhalten Edelstahl-Eckschutzschienen.

Die Anzahl und Anordnung der ESG-Glas-Paneele erfolgt in Absprache mit dem Auftraggeber.



SERIENAUSSTATTUNG

Urinal (Benutzerraumseitig)

wandhängend ausgeführt,
Material Edelstahl 1.4301,
Materialstärke 1,5mm, gebürstet,
Geruchverschluss

Die Spülung des Urinals erfolgt selbsttätig durch einen Temperatursensor, Spülmenge einstellbar.



BARRIEREFREIHEIT DIN 18040-1

Waschtischsäule

Einheit bestehend aus Handwaschbecken, Funktionsablage und geneigtem Spiegel. Edelstahl 1.4301, Materialstärke 1,5 mm, gebürstet, wandhängend ausgeführt
Handwaschbecken mit Wasserauslauf, elektronischem Seifenspender und integriertem Händetrockner (Typ DAN DRYER).
Auslösung über Sensortaster mit LED-Beleuchtung innerhalb der Funktionsablage.
Alle Funktionen sind einzeln und mehrfach auslösbar.
Oberhalb der Funktionsablage ist ein geneigter Spiegel angeordnet.





SERIENAUSSTATTUNG

Technikraum

Decke und Wände des Technikraumes erhalten einen deckenden Dispersionsanstrich, Farbe weiß, auf glatter Wandfläche.

Die Beleuchtung des Technikraums erfolgt über eine LED-Schiffsarmatur, über AP-Schalter geschaltet.

Im Eingangsbereich zum Technikraum wird eine Stufe aus verzinktem Gitterrost (200 kg/m²) sowie eine Abdeckung des Revisionsschachtes eingebaut.
Maschenweite des Rostes 30 x 30 mm, Steghöhe 30 mm.



Abwasserinstallation

Liefern und Montieren sämtlicher Rohrleitungen ab Anschlussstutzen im Revisionsschacht.

Als Rohrleitungsmaterial für die Entwässerung wird HT-Rohr in den verschiedenen notwendigen Dimensionen gewählt. Notwendige Reinigungsöffnungen sind vorgesehen.



SERIENAUSSTATTUNG

Elektroinstallation

Die gesamte Elektro-Installation wird UP in Leerrohren in den Betonwänden verlegt. Im Installationsraum erfolgt die Verlegung auf/an den Betonflächen in Kabelkanälen.

Feuchtigkeitsgeschützter Verteilerschrank (IP 44) gemäß DIN VDE 0100-718 im Technikraum mit Sicherungsautomaten gemäß DIN VDE 0100-430 und 0100-530 für die Stromkreise.

Die Steuerung der im Benutzerraum flächenbündig installierten Näherungselektronik ist im Technikraum befestigt.

Im Leistungsumfang sind sämtliche Verlegungen und Verdrahtungen der Schwachstromanlage für den Türkontakt, Näherungselektronik etc. sowie die Lieferung der erforderlichen 24-Volt-Steuerungseinheit enthalten. Mit dieser Steuerungseinheit wird eine WC-Kabine mit all ihren Funktionen gesteuert. Dabei ist es möglich, Anlagen in unterschiedlichsten Konfigurationen anzusteuern. Die Einstellung aller Parameter erfolgt über ein Bedienpaneel von Hering Sanikonzept GmbH.

Alle Arbeiten werden nach den jeweiligen, zum Zeitpunkt der Installation gültigen DIN VDE Vorschriften durchgeführt.

